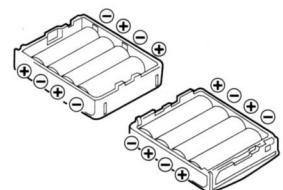
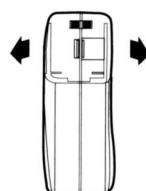
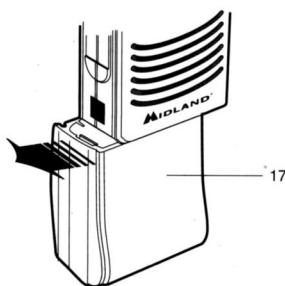
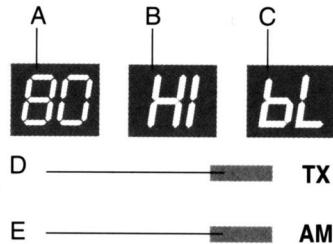
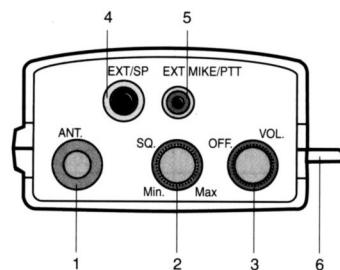
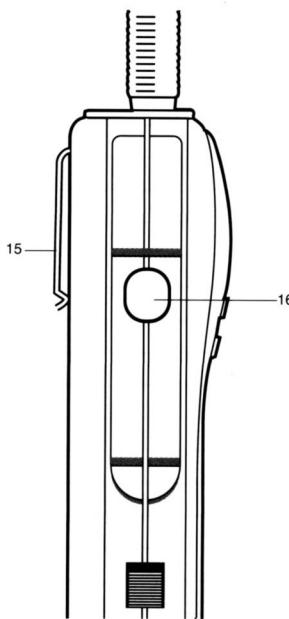
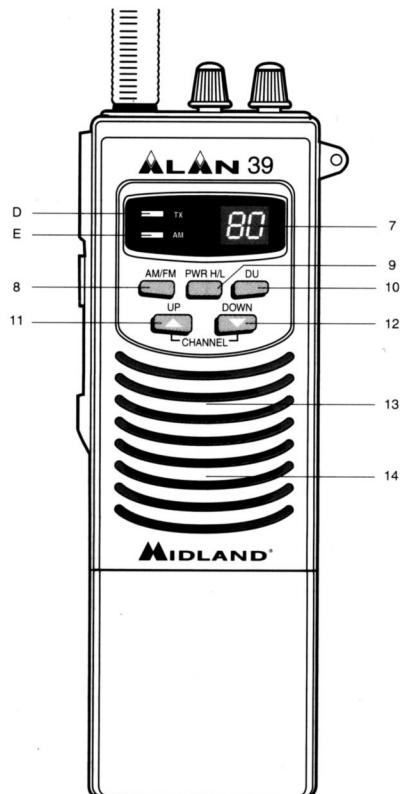




BEDIENUNGSANLEITUNG - OWNER'S MANUAL - MANUALE ISTRUZIONI

ALAN 39 D 80



INHALT

Funktion und Lage Bedienelemente	1
Bedienung Ihres ALAN39 D 80	4
Technische Daten	4
Praxistips für den Funksprechverkehr	5
Abkürzungen im CB-Funk	5
Internationales Funkalphabet	5

ALAN 39 D80

Ihr 80 Kanal CB-Handfunkgerät ALAN 39 D80 entspricht der neuesten Technik und bietet ein besonders attraktives Preis-/Leistungsverhältnis. Sie haben sich für ein Qualitätsprodukt entschieden, das professionell konstruiert und mittels ausgesuchter, erstklassiger Komponenten gebaut worden ist. Leistungsfähige Halbleitertechnik mit aktueller PLL-Schaltung ermöglicht eine hohe Frequenz-konstanz, sowie der stabile Aufbau einen jahrelang störungsfreien Betrieb.

Durch die automatische Abschaltung des Displays (3 Sek. nachdem die letzte Taste gedrückt wurde), wird die Stromaufnahme erheblich herabgesetzt, wodurch beim Batteriebetrieb eine längere Betriebszeit ermöglicht wird. Durch Betätigen einer beliebigen Taste wird die Kanalanzeige wieder aktiviert.

Funktion und Lage der Bedienelemente

1. Antennenanschluß

Hier wird die mitgelieferte Antenne eingeschraubt

2. Rauschsperré, Squelch

Um die höchstmögliche Empfangsempfindlichkeit zu nutzen, muß der Regler so eingestellt werden, daß das Hintergrundrauschen gerade unterdrückt wird.

3 Ein/Aus-Schalter, Lautstärkeregler

In der Stellung "Off" ist Ihr ALAN 39 D80 ausgeschaltet. Durch Drehen des Reglers im Uhrzeigersinn wird das Handfunkgerät eingeschaltet. Weiteres Drehen im Uhrzeigersinn erhöht die Wieder gabelautstärke nach Wunsch.

4. Anschluß für externen Lautsprecher, EXT/SP

An diese Buchse kann ein externer Lautsprecher angeschlossen werden. Der eingebaute Lautsprecher schaltet sich dann automatisch ab.

5. PTT-/Mikrofonbuchse, EXT/PTT/MIC

Hier können Sie ein externes Mikrofon mit Sende-Taste (PTT) anschließen.

6. Vorrichtung für Trageschlaufe

7. Multifunktions-Display

Im Display werden die folgenden Informationen angezeigt:

A. zweistellige Kanalanzeige (1 bis 80)

B. Sendeleistungsanzeige HI/Lo

C. Anzeige des Akkuzustandes „bl“ (Batterie leer) mit akustischem Signal

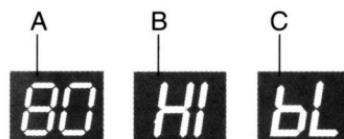
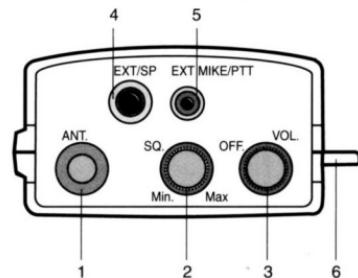
Weitere Funktionsanzeigen

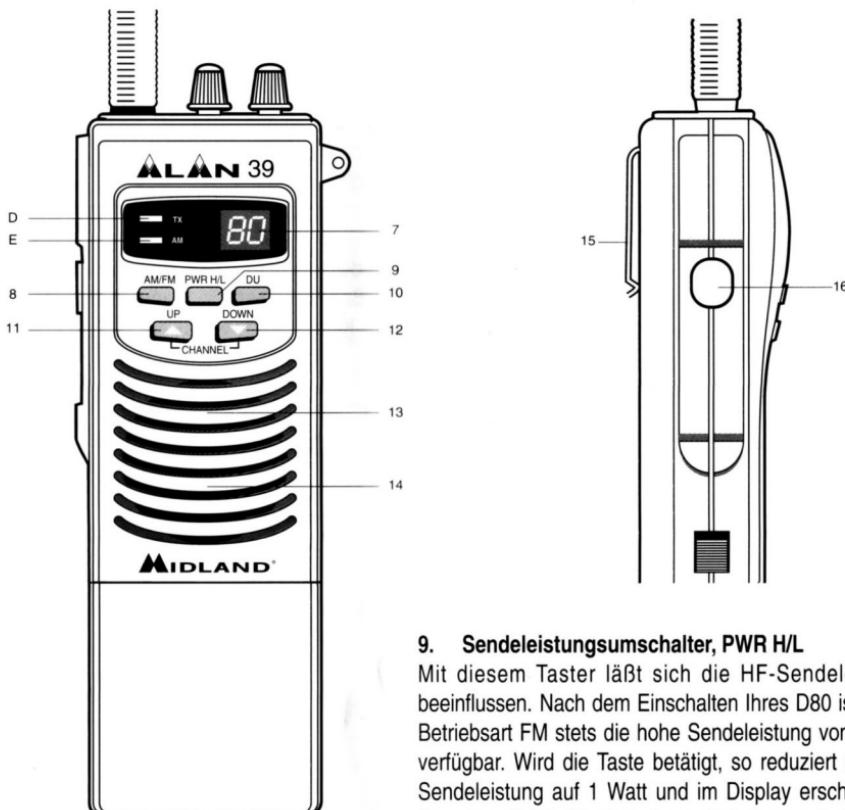
D. Indikator für Betriebsart AM

E. TX-, Sendebetrieb

8. AM/FM Wahlschalter

Mit dieser Taste kann man auf den Kanälen 4 - 15 zwischen den Modulationsarten "AM" und "FM" wählen. Auf den Kanälen 1 - 3 und 16 - 80 schaltet das Gerät automatisch in die Betriebsart FM, falls AM aktiviert ist. Ist die Betriebsart AM aktiv, leuchtet die AM-Anzeige.





9. Sendeleistungsumschalter, PWR H/L

Mit diesem Taster lässt sich die HF-Sendeleistung beeinflussen. Nach dem Einschalten Ihres D80 ist in der Betriebsart FM stets die hohe Sendeleistung von 4 Watt verfügbar. Wird die Taste betätigt, so reduziert sich die Sendeleistung auf 1 Watt und im Display erscheint die Anzeige „LO“. Nochmaliges Drücken schaltet die Sendeleistung wieder auf 4 Watt. In der Betriebsart AM

hat die Taste keine Funktion.

10. Zweikanal-Überwachung (Dual Watch)

Mit der Zweikanal-Überwachung schaltet das Funkgerät automatisch zwischen zwei beliebigen Kanälen hin und her. So haben Sie mit der Zweikanal-Überwachung immer zwei Kanäle gleichzeitig „im Blick“ - beispielsweise die Anruftkanäle 9 und 19:

Sobald auf einem dieser Kanäle ein Signal anliegt, das die mit dem Regler Squelch eingestellt Schwelle überschreitet, stoppt das Funkgerät auf diesem Kanal. Fällt das Signal für einige Sekunden ab, schaltet das Funkgerät wieder zwischen den beiden eingestellten Kanälen hin und her.

- Schalten Sie das Funkgerät ein.
- Stellen Sie den Regler Squelch auf die gewünschte Ansprechschwelle.
- Mit dem Kanalwähler den ersten gewünschten Kanal einstellen.
- Taste DW drücken (LED zeigt „du“ an)
- Mit dem Kanalwähler den zweiten Kanal einstellen
- Taste DW erneut betätigen - die Zweikanal-Überwachung arbeitet.

Aus schalten der Zweikanal-Überwachung

- Taste DW drücken

11. Kanalwahlschalter „Aufwärts“, UP

Ein Druck auf diese Taste schaltet den nächst höheren Funkkanal ein. Längeres Drücken aktiviert den Schnelldurchlauf.

12. Kanalwahlschalter „Abwärts“, „DOWN“

Ein Druck auf diese Taste schaltet den nächst niedrigeren Funkkanal ein. Längeres Drücken aktiviert den

Schnelldurchlauf.

13. Lautsprecher

Hier befindet sich der interne Wiedergabe-Lautsprecher.

14. Mikrofon

Hier befindet sich das Mikrofon. Beim Senden sollte ein Sprechabstand von 4 cm bei normaler Sprechlautstärke eingehalten werden.

15. Gürteltrageclip

Mit dem Trageclip läßt sich Ihr ALAN 39 D80 bequem und sicher am Gürtel tragen oder an anderen geeigneten Stellen befestigen.

16. Sendetaste, PTT

Drücken dieser Taste schaltet Ihr ALAN 39 D80 in den Sendebetrieb. Nach dem Loslassen dieser Taste wird wieder in den Empfangsbetrieb umgeschaltet.

17. Batteriefach

In dieses Fach werden vorzugsweise 8 Stück Alkaline Mignonzellen polaritätsrichtig eingelegt.

Schieben Sie die unter der PTT-Taste befindliche Entriegelung nach oben und ziehen Sie das Batteriefach nach links vom Gerät. Um das Batteriefach zu öffnen, drücken Sie den

Entriegelungsknopf auf der Oberseite des Batteriefaches und ziehen dabei die Gehäuseschalen auseinander. Nun können die 8 Mignonzellen eingesetzt werden. Dabei muß auf die richtige Polarität der eingelegten Mignonzellen geachtet werden (der Minuspol der Zelle muß zur Feder hinzeigen).

Nach dem Zusammenfügen der beiden Gehäuseschalen wird das Batteriefach wieder auf das Gerät geschoben.



An der Unterseite des Batteriefachs befindet sich eine DC-Buchse über die das Funkgerät mit einer Spannung von 12-14 V DC versorgt werden kann. Die eingelegten Batterien werden beim Einsticken des Steckers automatisch abgeschaltet.

ACHTUNG!

Versuchen Sie niemals Alkaline oder Zink-Kohle Zellen aufzuladen.

Akkupack (optional)

Das Entfernen und Aufschieben des Akkupacks erfolgt in gleicher Weise wie im Kapitel „Batteriefach“ beschrieben.

An der Unterseite des Akkupacks befindet sich eine Ladebuchse über die der Akkupack aufgeladen wird. Durch Einsticken des Hohlsteckers des Ladegerätes ALAN CA 95 PLUS wird die Spannungszuführung zum Funkgerät unterbrochen.

Bedienung Ihres ALAN 39D80

1. Setzen Sie 8 Stück Mignon Akkuzellen polaritätsrichtig in das Batteriefach ein.
2. Schalten Sie Ihr ALAN 39 D80 durch Drehen des Lautstärkereglers im Uhrzeigersinn ein und wählen Sie die Wiedergabelautstärke nach Ihren persönlichen Wünschen.
3. Stellen Sie die Rauschsperrre (Squelch) wunschgemäß ein.
4. Stellen Sie den gewünschten Funkkanal über die UP-/DOWN-Tasten ein.
5. Zum Senden drücken Sie die PTT-Taste und besprechen das Mikrofon mit normaler Lautstärke und Tonlage in einem Abstand von 4 cm.
6. Zum Empfangen lassen Sie die PTT-Taste wieder los.

ACHTUNG! Setzen Sie das ALAN 39 D80 niemals direkter Sonneneinstrahlung aus, z.B. durch Ablegen des Gerätes auf der Hutablage oder auf dem Armaturenbrett im Auto.

Technische Daten

Allgemeine Daten

Frequenzbereich	26,565 - 27,405 MHz
Kanäle	80FM, 12AM
Modulationsarten	F3E (FM) A3E (AM)
Lautsprecher	8 Ohm, 0,5 Watt
Mikrofontyp	Elektret-Kondensator
Spannungsversorgung	12 V nom.
.....	8 Alkalinezellen, Mignon
Betriebstemperatur	- 10°C bis + 50°C
Abmessungen	63x35x185 mm (BxHxT)
Gewicht	280 g (ohne Batterien)

Empfänger

Empfindlichkeit (10 dB S/N)	AM: 0,5 µV, FM: 0,25 µV
Bandbreite	5 kHz
Squelchempfindlichkeit	0,25 µV
NF-Wiedergabeleistung	0,5 W an 8 Ohm
NF-Frequenzgang	400 Hz - 2400 Hz
Zwischenfrequenzen	1. ZF: 10,695 MHz
.....	2. ZF: 455 kHz Nachbarkanaldämpfung
Ruhestromaufnahme	besser als 45 dB
.....	ca. 140 mA

Sender

HF-Sendeleistung	4 W FM / 1 W AM
Frequenztoleranz	0,005 %
Unerwünschte Nebenaussendungen	besser als - 60 dB
Modulation	AM: 90%
.....	FM: 2,0 kHz
Stromaufnahme	ca. 900 mA

Belegung der Mikrofon / Lautsrecher-Buchse

2,5 mm Klinkenstecker (mono)	3,5 mm Klinkenstecker (mono)
vorderer Kontakt: Mikrofon (NF)/PTT	Vorderer Kontakt: Lautsprecher (Audio)
hintorer kontakt: Masse	hinterer Kontakt: Masse

Die Änderung der Technischen Daten ohne vorherige Ankündigung im Zuge der Weiterentwicklung bleiben vorbehalten.

Praxistips für den Funksprechverkehr

Um einen reibungslosen Funkverkehr zu gewährleisten, sollte sich jeder Funkeilnehmer an folgende Grundregeln halten.

1. Nach einem Kanalwechsel sollte immer erst einen Moment mit geöffneter Rauschsperre kontrolliert werden, ob auf diesem Kanal zur Zeit kein Funkverkehr stattfindet.
2. Wenn Sie sich an einem Gespräch beteiligen wollen, warten Sie eine Sprechpause ab, um Ihren Anruf zu starten.
3. Warten Sie nach einem Anruf eine angemessene Zeit ab, ob sich eine Station meldet, bevor Sie den Anruf wiederholen.
4. Nach jedem Durchgang der Gegenstation, sollte man eine Pause von einigen Sekunden einlegen, um anderen Stationen zu ermöglichen, sich an dem Gespräch zu beteiligen.

Stationen, die öfter miteinander kommunizieren, legen sich am besten auf einen bestimmten Anruftkanal fest.

Abkürzungen im CB-Funk

Wie auch im internationalen Funkverkehr (z.B. Flugfunk, Seefunk, Amateurfunk) werden auch im CB-Funkverkehr häufig Abkürzungen verwandt. Die Bedeutung dieser Kürzel wurde teilweise übernommen, manche haben aber auch eine abweichende Bedeutung oder sind frei erfunden.

Die gebräuchlichsten Abkürzungen haben wir für Sie zusammengefaßt.

QRA	Der Name meiner Station ist . . .	Break oder XCQ	Ich möchte mich an dem Gespräch beteiligen.
QRG	Betriebskanal (Frequenz)	DX	Funkverbindung über große Entfernung
QRL	Beschäftigung, Arbeitsplatz	Negativ	Nein, ich habe nicht verstanden
QRM	Störungen	Positiv	Ja, ich habe verstanden
QRT	Funkverkehr beenden	Roger	Bestätigung
QRV	Empfangs-/Sendebereitschaft	XYL	Ehefrau
QRZ	Aufruf	55	Viel Erfolg
QSL	Empfangsbestätigung	73	Grüße
QSO	Gespräch über Funk	88	Liebe und Küsse
QSY	Kanalwechsel	128	Viel Erfolg und viele Grüße (55 + 73)
QTH	Standort	600	Telefon
QTR	Uhrzeit		

Internationales Funkalphabet

A	Alfa	H	Hotel	O	Oscar	V	Victor
B	Bravo	I	India	P	Papa	W	Whiskey
C	Charlie	J	Juliett	Q	Quebec	X	X-ray
D	Delta	K	Kilo	R	Romeo	Y	Yankee
E	Echo	L	Lima	S	Sierra	Z	Zoulou
F	Foxtrott	M	Mike	T	Tango		
G	Golf	N	November	U	Uniform		

Frequenzkanaltabelle - Frequencies - Frequenze

Kanal-Nummer Channel No. Canale	Frequenz (MHz) Frequency (MHz) Frequenza (Mhz)	Kanal-Nummer Channel No. Canale	Frequenz (MHz) Frequency (MHz) Frequenza (MHz)
1	26.965	41	26.565
2	26.975	42	26.575
3	26.985	43	26.585
4	27.005	44	26.595
5	27.015	45	26.605
6	27.025	46	26.615
7	27.035	47	26.625
8	27.055	48	26.635
9	27.065	49	26.645
10	27.075	50	26.655
11	27.085	51	26.665
12	27.105	52	26.675
13	27.115	53	26.685
14	27.125	54	26.695
15	27.135	55	26.705
16	27.155	56	26.715
17	27.165	57	26.725
18	27.175	58	26.735
19	27.185	59	26.745
20	27.205	60	26.755
21	27.215	61	26.765
22	27.225	62	26.775
23	27.235	63	26.785
24	27.245	64	26.795
25	27.255	65	26.805
26	27.265	66	26.815
27	27.275	67	26.825
28	27.285	68	26.835
29	27.295	69	26.845
30	27.305	70	26.855
31	27.315	71	26.865
32	27.325	72	26.875
33	27.335	73	26.885
34	27.345	74	26.895
35	27.355	75	26.905
36	27.365	76	26.915
37	27.375	77	26.925
38	27.385	78	26.935
39	27.395	79	26.945
40	27.405	80	26.955

INDEX

Introduction	1
Function and location of the controls	1
How to operate with your transceiver	3
Technical specifications	3
Some hints to help you to enjoy your C.B.	4
International Alphacode	4

Your 80 channel Mobile CB is designed for 80 FM-12 AM channel Citizen Band Mobile operation. This compact unit is big in performance. The circuitry is all a solid - state, mounted on rugged printed circuit boards. It is designed for many years of reliable, trouble-free performance. Your handheld CB has a built-in 80 FM/12 AM Channel Phase-Locked Loop synthesizer circuit.

The PLL circuit achieves a new technique for generating all the required frequencies with fewer crystals. The result is much tighter frequency control and superior reliability.

FUNCTION AND LOCATION OF THE CONTROLS

1 Antenna

Screw in this socket the antenna supplied with the radio

2 "Squelch" Control

for the maximum receiver sensitivity, the control must be regulated exactly where the receiver background noise disappears.

3. On/Off Volume Control

In "off" position your transceiver is off. Turn this control clockwise to switch on the unit. Turn the knob clockwise a little more to set the audio level, until you get a comfortable reception.

4. "SPEAKER" jack

external loudspeaker jack (the internal loudspeaker is switched off).

5. "PTT/MIC" jack

PTT jack / external microphone jack (internal PTT / Mike disabled).

6. Wrist belt

7. Multifunction display

This LED-Display has been projected to show the operative modality:

A.channel selected number (from 1 up 80)

B."HI/LO", RF-Output-Indicator

Other functions

C. „BL“ -Battery low - Indicator

D. TX LED - Light up when PTT is pushed for TX.

E. AM LED - Light up when AM is selected

8. "AM/FM" button

to select AM mode or FM mode. The AM LED will light up for AM. If you push this button on a channel which is FM only, nothing will happen.

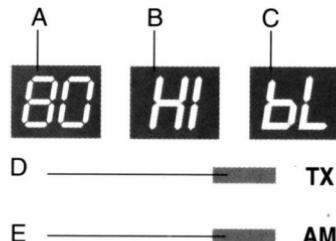
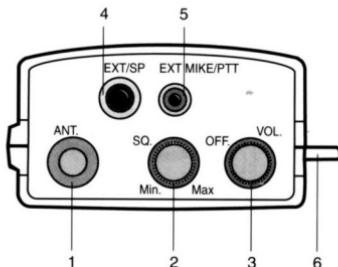
9 "Power H/L" button

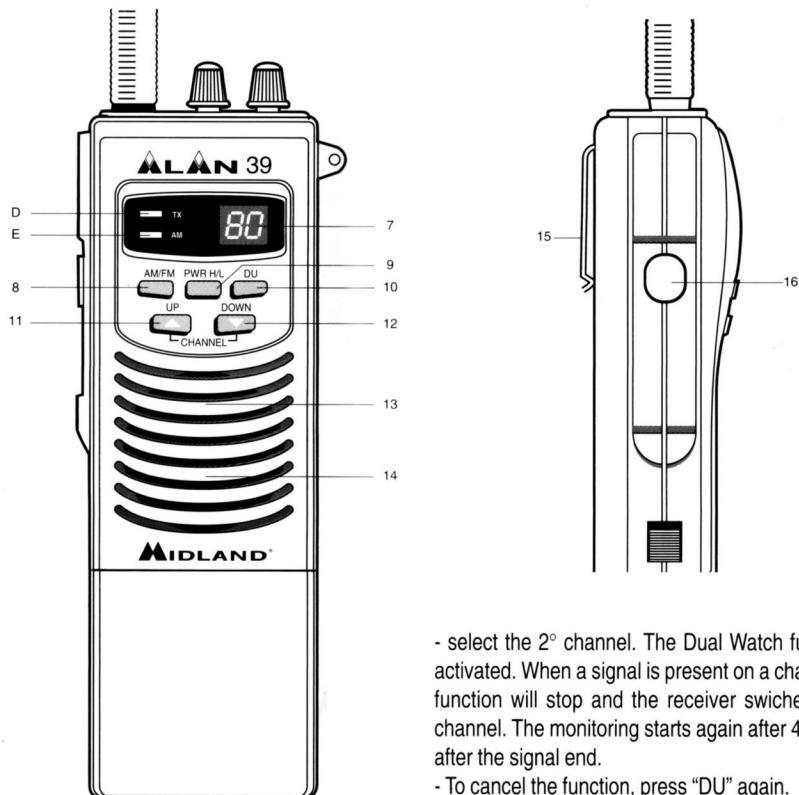
it selects the output power level during transmission. When the unit is turned on, it always transmits with high power (4W) in FM mode. By pressing this button, the unit will transmit with low power (1W). The display will show "L". Press again the H/L button to return to "HIGH" power level. In AM mode nothing will happen by pressing this button.

10. Dual-Watch“ button

It allows you to monitor 2 different channel at the same time. Example:

- select the 1° channel
- adjust the squelch
- press "DU" button





- select the 2° channel. The Dual Watch function is activated. When a signal is present on a channel, the function will stop and the receiver switches on the channel. The monitoring starts again after 4 seconds after the signal end.

- To cancel the function, press "DU" again.

11. "Channels UP" button

to skip to the next channel. Keeping this button pressed, the "auto-repeat" function is obtained.

12 "Channel DOWN"

to skip to the previous channel. Keeping this button pressed, the "auto-repeat" function is obtained.

13. Loudspeaker

built in loudspeaker

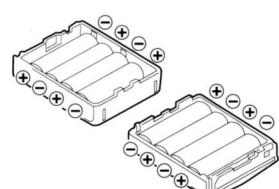
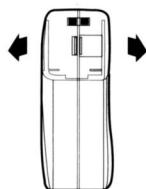
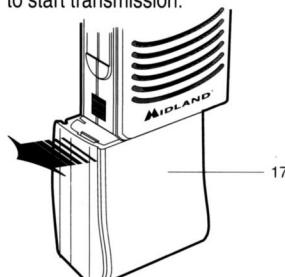
14. Microphone

built in microphone. During transmission, keep your mouth 4 cm far from the unit, and speak with a normal tone of voice to the microphone.

15. Belt clip

16. Push to talk button ("PTT")

to start transmission.



17. Battery compartment

insert 8 NiCd or Alcaline batteries in this compartment

- **Akku compartment (optional)**

HOW TO OPERATE WITH YOUR TRANSCEIVER

1. Insert 8 batteries into the battery compartment, noting polarity (Alcaline batteries are not rechargeable)
2. Rotate the ON/OFF volume control clockwise to turn the unit on. Adjust the volume for a normal listening level.
3. Adjust the SQUELCH control
4. Select the desired channel by the "UP/DOWN" buttons
5. **To transmit:** press and hold the PTT button, then talk to the microphone.
6. **To receive:** simply release the PTT button.

CAUTION: DON'T EXPOSE THE UNIT TO EXTREME TEMPERATURES

TECHNICAL SPECIFICATIONS

Frequency range	26.565-27.405 MHz.
Channels	80 FM; 12 AM
Mode of operation	F3E (FM) A3E (AM)
Antenna impedance	50 ohm.
Loudspeaker	8 ohm 0.5 W.
Microphone	condenser type
Power supply	12 V, nominal
Dimensions	35x63x185 mm.
Weight	280gr. (without batteries).

RECEIVER

Sensitivity at 10dB S/N	0.5µV (AM), 0.25µV (FM)
Selectivity	6dB @ 5KHz
Squelch sensitivity	0.25µV
Audio output power	0.5W @ 8 ohm (10% distortion)
Audio frequency response	400-2400 Hz
Intermediate frequency	I° 10.695 MHz II° 455 KHz
Spurious response	more than 45 dB
Current drain at standby	140 mA

TRANSMITTER

RF Output Power	1W FM/4W AM
Frequency Tolerance	0.005%
Harmonic Suppression	more than 60 dB
Current Drain	ca. 900 mA
Modulation	AM 90% (\pm 5%) ; FM dev. 2.0KHz

All specifications are subject to change without notice.

SOME HINTS TO HELP YOU TO ENJOY YOUR C.B.

1. Wait for a pause in transmission before asking for a break.
2. If you don't receive any answer after a second call to another station, sign off and allow other people to use the channel - wait a while and ask for a break and try again.
3. Do not „dead key“ - term used to describe holding the transmit button in and not speaking.
4. Keep harassment off the air. This is unnecessary and causes problems for everyone - including you.
5. Be courteous - treat others the way you wish to be treated.

INTERNATIONAL ALPHACODE

A	Alfa
B	Bravo
C	Charlie
D	Delta
E	Echo
F	Foxtrott
G	Golf
H	Hotel
I	India
J	Juliett
K	Kilo
L	Lima
M	Mike
N	November
O	Oscar
P	Papa
Q	Quebec
R	Romeo
S	Sierra
T	Tango
U	Uniform
V	Victor
W	Whiskey
X	X-ray
Y	Yankee
Z	Zoulou

INDICE

Introduzione	1
Descrizione e uso comandi	1
Uso dell'apparato	3
Caratteristiche tecniche	3
Alcuni consigli per ottenere le migliori prestazioni	4
Alfabeto fonetico internazionale	4

INTRODUZIONE

L'ALAN 39 D80 è stato progettato per operare sugli 80 canali FM e i 12 canali AM della banda cittadina. Di facile uso, garantisce il massimo delle prestazioni e del rendimento anche nelle più svariate condizioni operative.

L'ALAN 39 D80, è controllato da sintetizzatore di frequenza (PLL). E' dotato di selezione alta-bassa potenza; di prese per l'uso di microfoni ed altoparlanti esterni. La funzione dual-watch permette il monitoraggio di 2 canali a scelta,

La circuiteria, completamente allo stato solido, è montata su circuiti stampati di eccellente qualità per garantire un uso di molti anni anche nelle situazioni più gravose.

DESCRIZIONE E USO COMANDI

1. Presa antenna: A questa presa va inserita l'antenna in dotazione. Per estendere il raggio di copertura, si possono utilizzare antenne esterne veicolari o più efficienti.

2. Manopola Squelch: Questo controllo serve per eliminare il rumore di fondo del ricevitore. Girando la manopola verso destra viene attivata la funzione, girandola verso sinistra la funzione viene disattivata.

Per la massima sensibilità del ricevitore è preferibile che il comando sia regolato solo al preciso livello in cui viene eliminato il rumore di fondo del ricevitore.

3. Manopola Off-Volume Posizione "OFF": Apparato spento Posizione "Volume": Ruotando la manopola, regolare il volume al livello desiderato.

Ruotando la manopola verso destra, il volume viene alzato, ruotando la stessa manopola verso sinistra, il volume viene abbassato.

4. Presa EXT/SP: presa altoparlante esterno (supplementare). Questo collegamento esclude l'uso dell'altoparlante interno.

5. Presa PTT/MIC: presa microfono e PTT esterni Questi collegamenti escludono l'uso del microfono e PTT dell'apparato.

6. Foro per cinghietta da polso

7. Display:

A. numero canale selezionato (da 1 a 80).

B. "HI/LO": indicatore potenza in uscita. HI= alta potenza; LO=bassa potenza

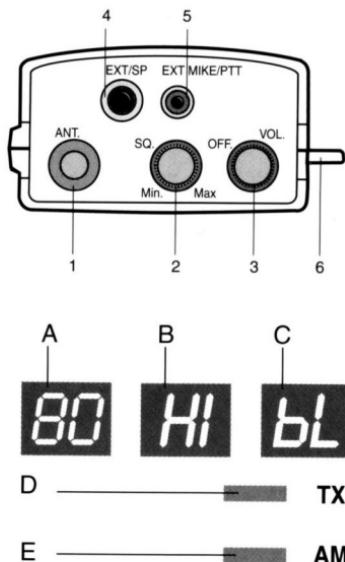
C. "bl" indicatore di batterie scariche

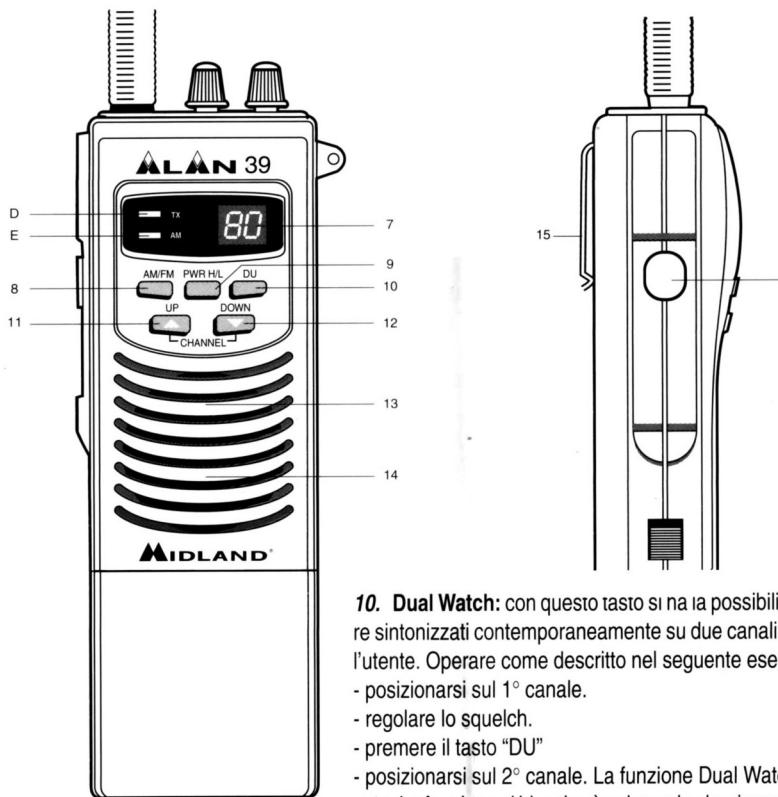
D. Led TX: indicatore di trasmissione

E. Led AM: indicatore di modalità AM attivata

8. Pulsante AM/FM :per selezionare il modo di emissione (AM/FM). Premendo questo tasto su un canale esclusivamente FM, non accadrà nulla. E' necessario sintonizzarsi tramite i tasti UP-DOWN su uno dei canali dove la modalità AM è ammessa

9. Pulsante PWR H/L: Seleziona livello di potenza in trasmissione. All'accensione l'apparato trasmette sempre con il livello più alto di potenza (4W) in FM. Premendo questo tasto l'apparato trasmetterà con potenza ridotta (1W), Premere nuovamente questo tasto per tornare in alta potenza. Se si trasmette in AM, premendo questo tasto non accadrà nulla.





10. Dual Watch: con questo tasto si ha la possibilità di rimanere sintonizzati contemporaneamente su due canali a scelta dell'utente. Operare come descritto nel seguente esempio:

- posizionarsi sul 1° canale.
- regolare lo squelch.
- premere il tasto "DU"
- posizionarsi sul 2° canale. La funzione Dual Watch è ora attivata. La funzione si bloccherà sul canale che riceve un segnale,

per poi ripartire dopo 4 secondi dal cessare del segnale.

- per disattivare la funzione ripremere il tasto "DU".

11. Pulsante Channel UP Permette di sintonizzarsi sul canale successivo. Mantenendo premuto questo tasto si ottiene la funzione di autorepeat.

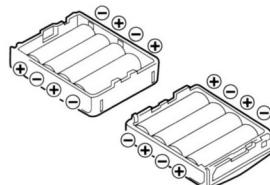
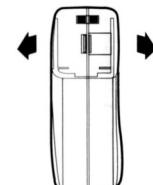
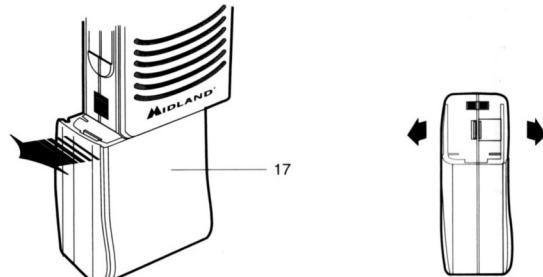
12. Pulsante Channel DOWN: Permette di sintonizzarsi sul canale precedente. Mantenendo premuto questo tasto, si ha la funzione di autorepeat.

13. Altoparlante

14. Microfono .Durante la trasmissione, tenere la bocca a circa 4 cm dall'apparato e parlare verso il microfono con un tono di voce normale.

15. Attacco a cintura

16. Pulsante PTT: tasto di commutazione RX/TX. Premendolo si attiva il trasmettitore, rilasciandolo viene attivato il ricevitore.



17.Vano batterie: l'apparato funziona con 8 batterie alcaline o Ni-Cd.(non ricaricabili)

- E' possibile l'utilizzo di un pacco batterie ricaricabile (opzionale)

USO DELL'APPARATO

1. Inserire 8 batterie alcaline Nicd nell'apposito vano, facendo attenzione alla giusta polarità.
2. Ruotare la manopola di accensione in senso orario, quindi regolare il volume per un livello normale di ascolto.
3. Regolare lo squelch.
4. Selezionare il canale desiderato mediante i tasti UP/DOWN.
5. **Per trasmettere:** tenere premuto il tasto PTT e parlare verso il microfono tenendo l'apparato ad una distanza di circa 4 cm dalla bocca.
6. **Per ricevere:** rilasciare semplicemente il tasto PTT.

ATTENZIONE:

NON ESPORRE L'APPARATO A TEMPERATURE TROPPO ALTE O TROPPO BASSE.

CARATTERISTICHE TECNICHE

Gamma di frequenza	26.565-27.405 MHz.
Canali	80 FM, 12 AM
Modulazione	F3E (FM), A3E (AM).
Impedenza antenna50 ohm.
Altoparlante8 ohm 0.5W.
Microfono	a condensatore.
Alimentazione	12V, nominali
Dimensioni	35x63x185 mm.
Peso	280 gr. (senza batterie).

RICEVITORE

Sensibilità 10dB S/N	0.5µV (AM), 0.25µV (FM)
Selettività	60 dB @ 5KHz
Sensibilità squelch	0.25µV
Potenza d'uscita audio	0.5W @ 8 ohm (10% distorsione)
Risposta in frequenza	400-2400 Hz
Frequenze intermedie	I° 10.695 MHz II° 455 KHz
Reiezione alle risposte spurie	maggiori di 45 dB
Corrente assorbita in standby	140 mA

TRASMETTORE

Potenza d'uscita RF	1 W FM/4W AM
Tolleranza di frequenza	0.005%
Soppressione emissioni armoniche	maggiori di 60 dB
Corrente assorbita	900 mA
Modulazione	AM 90% (± 5%) FM dev. 2.0KHz

Tutte le specifiche sopra elencate possono essere modificate senza preavviso.

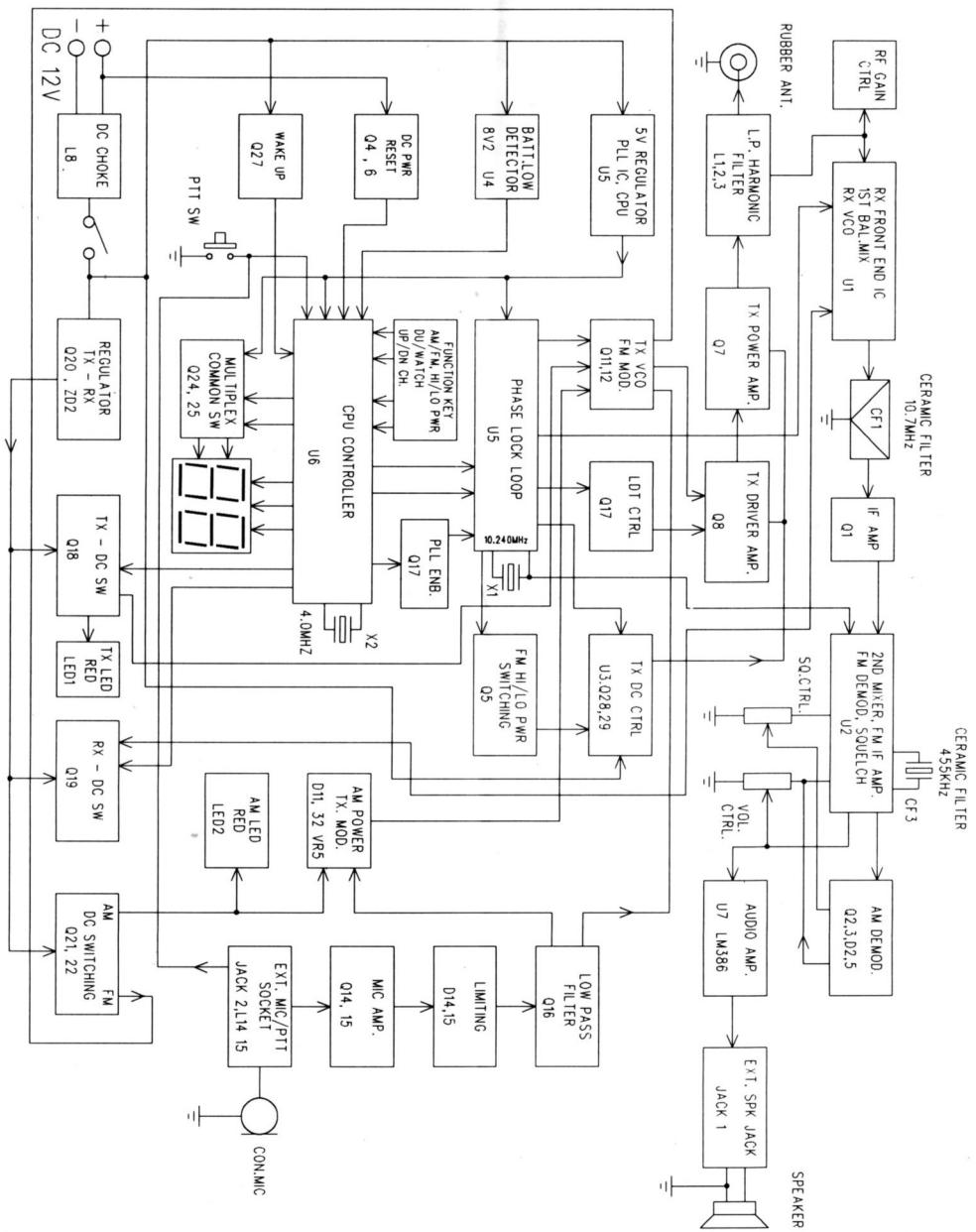
ALCUNI CONSIGLI PER OTTENERE LE MIGLIORI PRESTAZIONI

1. Attendere sempre qualche secondo in trasmissione prima di chiedere una interruzione.
2. Se non si riceve risposta ad una chiamata, terminare la trasmissione per permettere ad altri di utilizzare il canale - attendere alcuni secondi poi chiedere una interruzione e tentare di nuovo.
3. Non "mettere la portante" - termine usato per indicare il fatto di tenere premuto il tasto di trasmissione - senza parlare.
4. Non molestare nessuno, ciò causa problemi a tutti.
5. Usare coterzia e gentilezza.

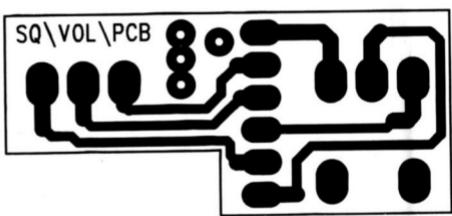
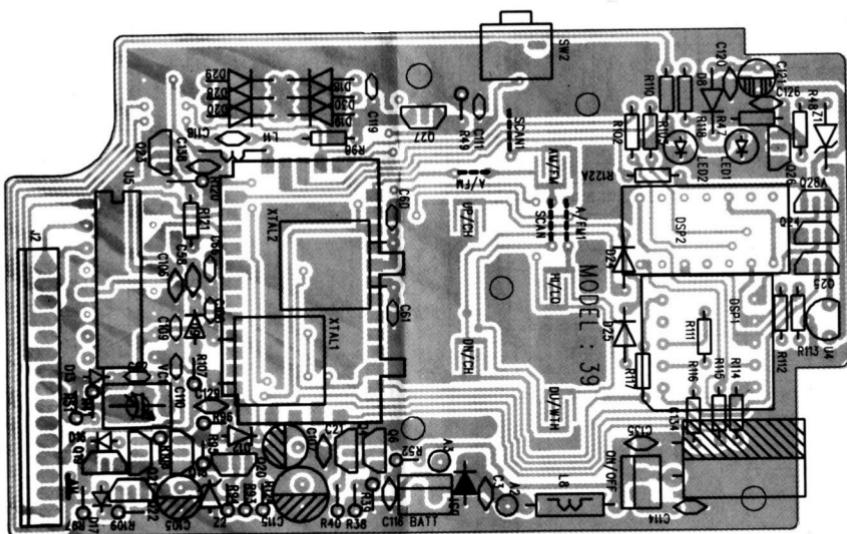
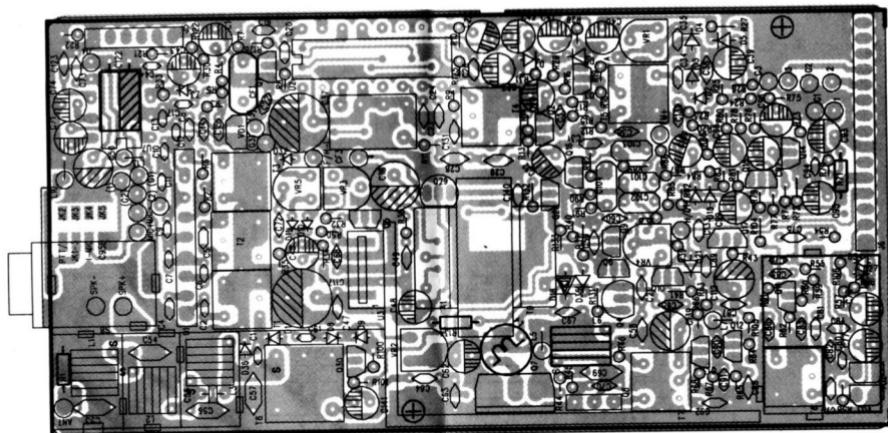
ALFABETO FONETICO INTERNAZIONALE

A	Alfa
B	Bravo
C	Charlie
D	Delta
E	Echo
F	Foxtrott
G	Golf
H	Hotel
I	India
J	Juliett
K	Kilo
L	Lima
M	Mike
N	November
O	Oscar
P	Papa
Q	Quebec
R	Romeo
S	Sierra
T	Tango
U	Uniform
V	Victor
W	Whiskey
X	X-ray
Y	Yankee
Z	Zoulou

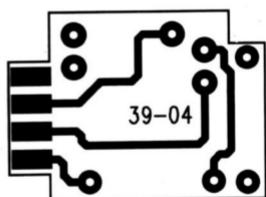
BLOCKSCHALFBILD - BLOCK DIAGRAM - SCHEMA A BLOCCHI



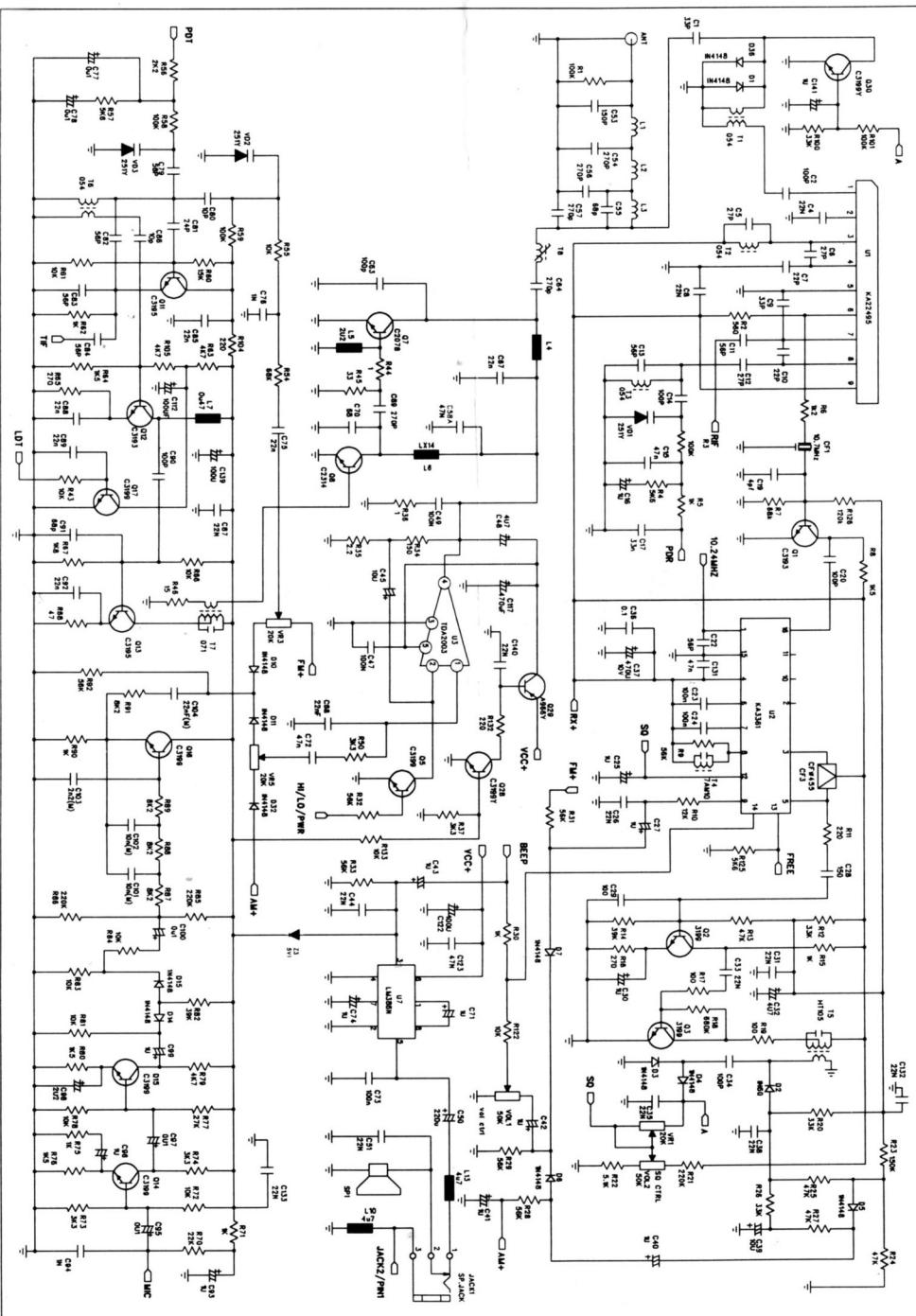
PLATINENLAYOUT - PRINTED CIRCUIT - CIRCUITO STAMPATO

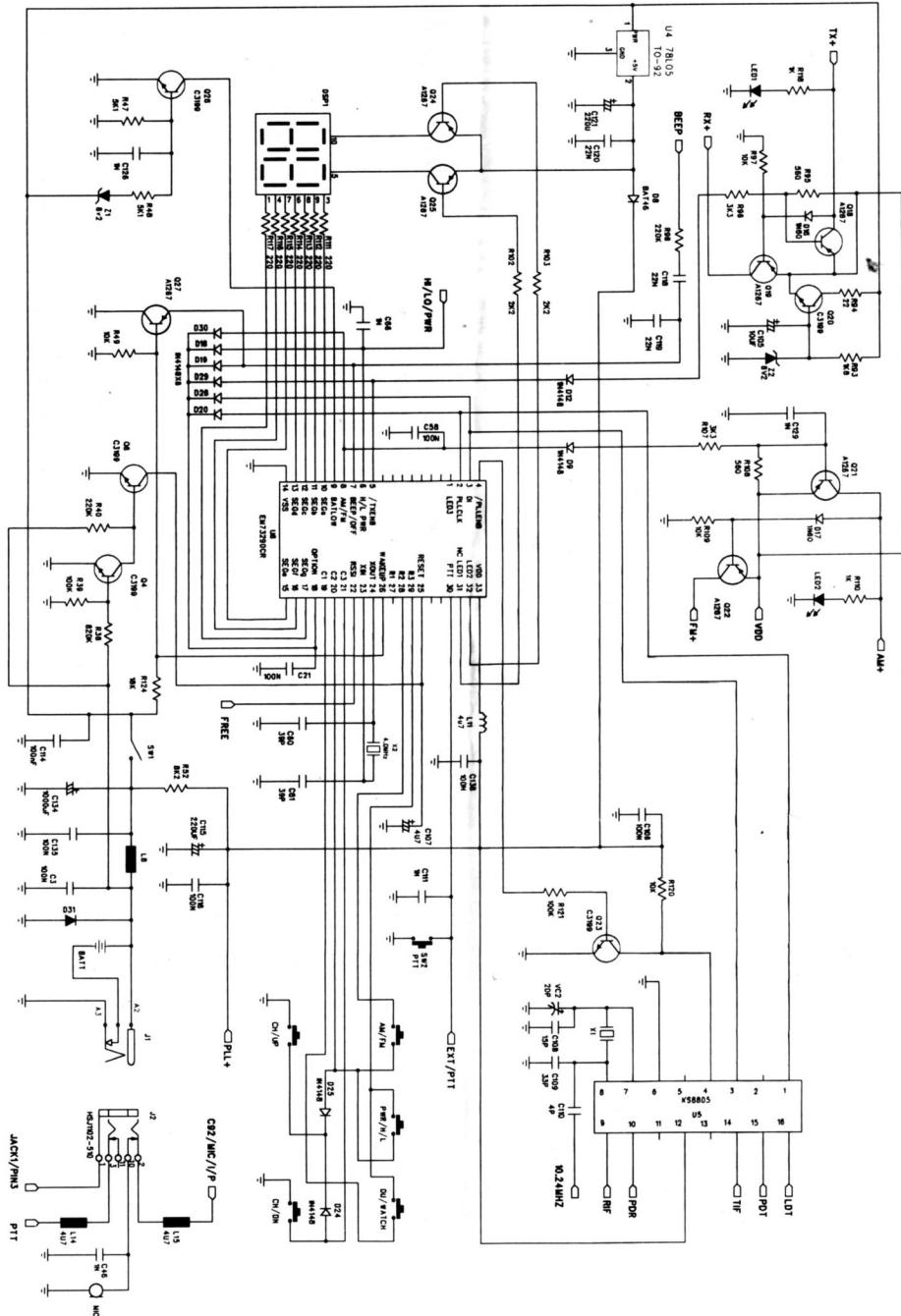


ON/OFF SW



SCHALTPLAN - ELECTRICAL DIAGRAM - SCHEMA ELETTRICO





The logo consists of a large, bold, black 'M' character positioned above the word 'IDLAND'. To the right of 'IDLAND' is a small registered trademark symbol (®).

MIDLAND®